

---

## Zur Warnung für Mineralien-Sammler,

v o m

H e r a u s g e b e r.

---

Die Steinschleifer in Oberstein und Idar an der Nahe üben schon lange die Kunst, einheimische Kar- niole durch Kochen in Schwefelsäure in ihrer Farbe so zu steigern, daß sie von den schönsten Arabischen und Surinamischen nicht zu unterscheiden waren. Jetzt wissen sie auch auf künstlichem Wege fast durchsichtigen Kalzedon in den schönsten milchweißen zu ver- wandeln. Auf gleiche Weise haben wir andern auf das prachtvollste zitrongelb gefärbt gesehen, und ursprüng- lich lichtgraue Streifen in sogenannten Dnyren ver- stehen sie in das reinste Schwarz zu verwandeln. Dem- jenigen, der hiervon nicht unterrichtet ist, kann es gar nicht einfallen, solche Steinfärbungen für künstliche an- zusehen. Obgleich die Steinschleifer kein Geheimniß daraus machen, daß sie in dieser Art Farben in den Steinen hervorrufen, so können doch Sammler sehr leicht durch die dritte Hand mit solchen gefärbten Steinen betrogen werden.